

# Treten Sie ein!

Willkommen in der Evangelischen Kirche



■ **EVANGELISCHE KIRCHE**  
Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz  
■

» Christen halten daran fest, dass alle Menschen als unverwechselbare Geschöpfe Gottes geachtet werden. Kein Mensch ist mit seinen Taten oder Untaten, mit seiner Leistung oder seiner Fehlleistung gleichzusetzen. Das ist der Kern aller Menschlichkeit in der Gesellschaft. «

Christsein am Beginn des 21. Jahrhunderts



### Treten Sie ein! Willkommen in der Evangelischen Kirche

Es gibt viele Anlässe, zu denen Sie vielleicht Ihr Verhältnis zum Glauben und zur Kirche neu bedenken: Sie werden für die Taufe eines Kindes um die Patenschaft gebeten. Sie wollen sich trauen lassen. Ein Mensch ist krank und verlangt nach Trost und Beistand. Ihr Kind fragt Sie nach Gott. Oder Sie bedenken die Orientierung des eigenen Lebens.

Als Christen sind wir in der Gewissheit verbunden, dass Gott unser Leben trägt und ihm die Richtung weist. Als Kirche wollen wir diese Gewissheit weitergeben. Das zeigt sich in verschiedenen Formen und an unterschiedlichen Orten: in Gottesdiensten, Kindergärten, Schulen oder Krankenhäusern. In der Gemeinschaft ist es leichter, das Leben neu auszurichten und Antworten auf die großen Fragen nach Ursprung, Sinn oder Ziel des Lebens zu erhalten. In unseren Kirchen finden Sie einen Raum der Stille. Und Sie finden Menschen, die Sie in Freud und Leid begleiten.



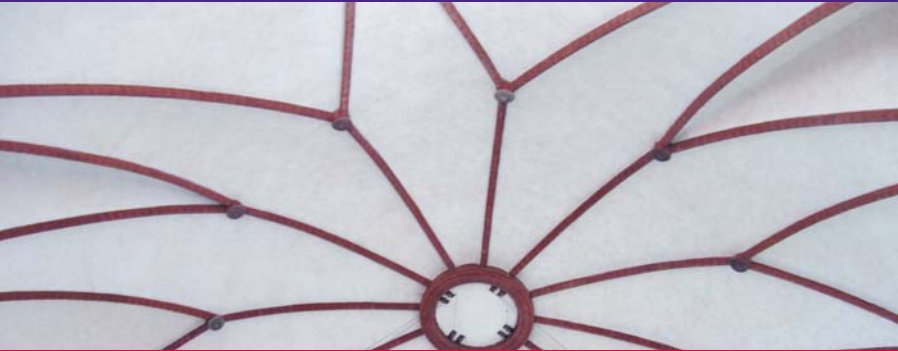
### Treten Sie näher

Die Kirchentüren stehen allen offen. Pfarrern und Pfarrerinnen nehmen sich Zeit für Gespräche. Sie sind herzlich eingeladen zu Gottesdiensten und Meditation, zu Musik und Stille, zur Beteiligung am Leben der Gemeinde. Die Kirche lebt durch ihre Mitglieder. Sie sind herzlich willkommen.

Jahr für Jahr treten wieder mehr Menschen in die Kirche ein. Junge und Alte, Menschen, die nicht getauft waren, oder andere, die den Kontakt zur Kirche verloren oder abgebrochen hatten. Die einen wollen nun getauft, die anderen wieder in die Kirche aufgenommen werden. Für viele war auch die Kirchensteuer ein Anlass zum Austritt. Zwar ist in den letzten Jahren die Zahl der Kirchaustritte deutlich gesunken; doch noch immer kehren mehr Menschen der Kirche den Rücken, als in sie wieder eintreten. Sie können ein Gegengewicht setzen.

### Schauen Sie sich um

Wenn Sie noch nicht wissen, ob der Eintritt in die Evangelische Kirche das Richtige ist, sehen Sie sich Ihre Ortsgemeinde einfach an. Besuchen Sie einen Gottesdienst, ein Konzert oder eine andere Veranstaltung in Ihrer Kirche. Keine Sorge: Niemand wird Sie schräg anschauen oder von Ihnen einen Mitgliederausweis verlangen.



### Die eigene Gemeinde finden

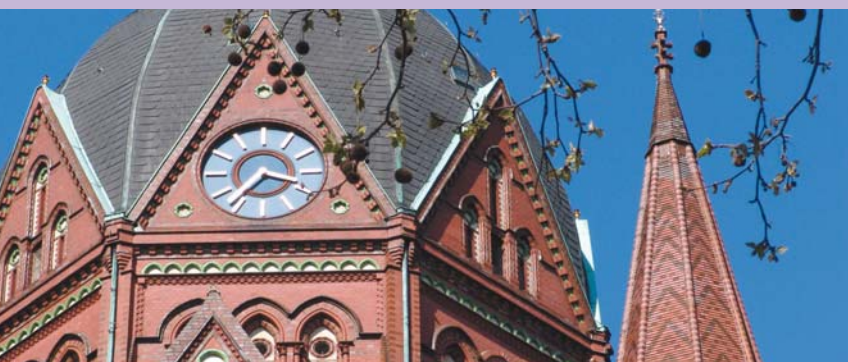
Sie wollen in die Kirche eintreten? Doch Sie sind unsicher, was zu tun ist? Sie können mit der Pfarrerin oder dem Pfarrer Ihrer Kirchengemeinde einen Termin verabreden, um sich zunächst zu informieren und beraten zu lassen.

Wo die nächste Gemeinde ist, erfahren Sie im Adressteil unserer Internetseite, [www.ekbo.de](http://www.ekbo.de), im Telefonbuch, oder unter der Nummer des Infotelefons: 030 / 243 44 – 121.

### Über den Glauben sprechen

Bei dem Gespräch mit der Pfarrerin oder dem Pfarrer geht es um Ihre Fragen, Erwartungen und Wünsche. Es ist keine Glaubensprüfung. Durch das Gespräch werden Sie selbst größere Klarheit darüber gewinnen, was Sie dazu bewegt, in die Kirche einzutreten. Sie treffen eine wichtige Entscheidung; deshalb ist es gut, wenn Sie sich über deren Gründe Rechenschaft ablegen.





## Mitglied werden

Durch die Taufe werden Sie Mitglied in der Evangelischen Kirche. Die Taufe ist einmalig und wird nicht wiederholt. Wenn Sie noch nicht getauft sind, führt der Weg über ein Taufseminar oder über eine Reihe von Gesprächen, in denen Sie in den christlichen Glauben eingeführt und in denen Ihre Fragen beantwortet werden. Die Taufe wird in einem Gottesdienst gefeiert. Nun sind Sie berechtigt, am Abendmahl teilzunehmen und ein Patenamts zu übernehmen. Darüber hinaus erlangen Sie das Recht, das Leitungsgremium der Gemeinde, den Gemeindegemeinderat, zu wählen, oder sich dort hinein wählen zu lassen.

Wenn Sie aus der Kirche ausgetreten waren, findet keine zweite Taufe statt. Auf Ihren Antrag hin werden Sie vielmehr wieder in die Kirche aufgenommen. In der Feier des Gottesdienstes wird Ihnen die Bedeutung dieses Schrittes bewusst.

Für Gespräche über den Eintritt können Sie sich an die Kirchengemeinde Ihres Wohnortes wenden oder auch an eine unserer drei Kircheneintrittsstellen im Berliner Dom in Berlin-Mitte, in der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche in Charlottenburg oder in der Heilig-Kreuz-Kirche in Kreuzberg.

In allen Kircheneintrittsstellen können Sie telefonisch einen Gesprächstermin vereinbaren. Gespräche sind zu den angegebenen Zeiten in der Regel auch unangemeldet möglich. Ein Wiedereintritt kann als Ergebnis dieses Gespräches sofort vollzogen werden. Dazu sollten Sie die nötigen Unterlagen mitbringen: den Personalausweis, die Taufbescheinigung, die Konfirmationsurkunde und die Austrittsbescheinigung.

## Schön, dass Sie nun dazugehören

Wir freuen uns, dass Sie nun zu uns gehören. Die Gemeinden der Evangelischen Kirche laden Sie ein, am kirchlichen Leben teilzunehmen, es mitzugestalten oder auch Verantwortung zu übernehmen – je nachdem, wie es Ihren Wünschen und Möglichkeiten entspricht.

## Danke, dass Sie die kirchliche Arbeit unterstützen

Die Kirche ist dankbar dafür, dass ihre Mitglieder die kirchliche Arbeit finanziell mittragen. Sie ermöglichen dadurch Gottesdienste, liturgische Feiern, Seelsorge, Kindertagesstätten, den Religionsunterricht, die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und viele andere kirchliche Aktivitäten. Neben Spenden, Kollekten und Kirchgeld bildet vor allem die Kirchensteuer die finanzielle Grundlage der kirchlichen Arbeit. Ihre Höhe beträgt neun Prozent der zu zahlenden Lohn- oder Einkommensteuer. Kirchenmitglieder ohne zu versteuerndes Einkommen zahlen keine Kirchensteuer.

Falls Sie eine Lohnsteuerkarte haben: Bitte lassen Sie Ihre Kirchenzugehörigkeit bei der zuständigen kommunalen Meldebehörde eintragen. In den darauf folgenden Jahren geschieht dies automatisch.



## Ein neuer Anfang

Sie haben für sich einen neuen Anfang gewagt – mit Gott, mit der Kirche. Gott schenkt neue Hoffnung. Sein Geist ermutigt zum Leben und zur Liebe. »Wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit«, schreibt der Apostel Paulus in seinem zweiten Brief an die Korinther. Das gilt auch für die Kirchenmitgliedschaft. Sie sind eine neue Bindung eingegangen und haben die Freiheit, sie mitzugestalten.

Herzlich willkommen in Ihrer Kirche!

### HERAUSGEBER

Der Öffentlichkeitsbeauftragte  
der Evangelischen Kirche  
Berlin-Brandenburg-  
schlesische Oberlausitz

Pfr. Markus Bräuer  
Georgenkirchstraße 69, 10249 Berlin  
Telefon 030·243 44-290  
Fax 030·243 44-289  
info@ekbo.de



#### UNSERE KIRCHENEINTRITTSSTELLEN

##### **BERLINER DOM**

Am Lustgarten, 10178 Berlin-Mitte  
Tel.: (030) 20 45 11 00  
freitags von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr

##### **KAISER-WILHELM-GEDÄCHTNIS-KIRCHE**

Breitscheidplatz, 10789 Berlin-Charlottenburg  
Tel.: (030) 20 45 11 01  
montags von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr

##### **HEILIG-KREUZ-KIRCHE**

Zossener Str. 65, 10961 Berlin-Kreuzberg  
Tel.: (030) 20 45 11 02  
donnerstags 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr